

Protokoll der gemeinsamen Sitzung der Fachschaften Mathe, Physik und Informatik (MathPhysInfo)

24.04.2024

Sitzungsmoderation: Nemo Glade
Protokoll: Johann Lache, Aaron Fath
Ort: Mathematikon, Seminarraum A
Beginn: 18:17 Uhr
Ende: 20:28 Uhr

TOP 1: Begrüßung

Die Sitzungsmoderation begrüßt die anwesenden Mitglieder der Studienfachschaften Mathematik, Physik und Informatik und eröffnet so die Fachschaftsvollversammlung der Studienfachschaften Mathematik, Physik und Informatik.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Vom Fachschaftsrat Mathematik anwesend:
Keine Fachschaftsräte
Nicht beschlussfähig

Vom Fachschaftsrat Physik anwesend:
Lea Bartels, Felix Schledorn
Beschlussfähig

Vom Fachschaftsrat Informatik anwesend:
Olga Sergejeva, Nikolai Smolkin
Beschlussfähig

TOP 3: Feststellen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form angenommen.

In der gemeinsamen Sitzung besteht Konsens mit Enthaltung.

TOP 4: Sitzungsmoderation für die nächste Sitzung

Die Sitzungsmoderation für die Fachschaftssitzung MathPhysInfo der nächsten Woche wird von Katharina Jacobi übernommen.

TOP 5: Protokolle

Beschluss des Protokolls vom 17.04.2024

Antragstext

Die gemeinsame Sitzung beschließt die Annahme des Protokolls vom 17.04.2024.

In der gemeinsamen Sitzung besteht Konsens mit Enthaltung.

TOP 6: Finanzantrag KIF

Es wird über die Anreise zur KIF nach Kaiserslautern gesprochen. Da Nick mit dem Fahrrad fahren will ist unklar, wie hoch die Reisekosten ausfallen. Nach Landesreisekostengesetz sollen für Reisen mit dem Fahrrad 0.25€ pro Kilometer gezahlt werden können. Es wird auf den sowieso knappen Haushaltsplan der Informatik hingewiesen.

Finanzantrag der Informatik

Die Fachschaft Informatik beschließt bis zu 150 € aus dem Haushaltsposten 531.0217 für für Teilnahmegebühr und Fahrtkosten für die Teilnahme von Nikolai Smolkin, Raven Gerber und Alwin Porten an der KIF 52,0 vom 8. bis zum 12. Mai 2024.

Begründung

Bundesfachschaftstagungen stellen eine gute und vor allem regelmäßige Gelegenheit dar auf Bundesebene Kontakt mit anderen Fachschaften zu halten und dienen somit der Pflege überregionaler Studierendenbeziehungen. Hierbei erhält man Impulse für die Gestaltung der Studienbedingungen an der eigenen Hochschule, Informationen über laufende Entwicklungen in Berufsverbänden, benachbarten Fächern, neue Ansätze in der Lehre. In Arbeitsgruppen werden Stellungnahmen für die Hochschulpolitik vorbereitet oder alternative Lösungsvorschläge für aktuelle Probleme erarbeitet. Wir sind der Überzeugung, dass bei einigen Themen (z.B. Gesetzesnovellen, Hochschulfinanzierung des Bundes) die Interessen der Studierenden nur auf überregionaler Ebene adäquat vertreten werden können. Aus diesen Gründen dient die Teilnahme an solchen Tagungen unserer Meinung nach auch der Wahrnehmung der hochschulpolitischen Belange der Studierenden. Natürlich haben diese intensiven Treffen auch eine Erholungs- und Freizeitkomponente, allerdings steht die inhaltliche und Vernetzungsarbeit im Mittelpunkt. Damit allen, die teilnehmen wollen, dies aus finanzieller Sicht ermöglicht wird, sollen die Teilnahmebeiträge für die BuFaTa aus den VS-Mitteln übernommen werden.

Abstimmungsergebnis:

Unter der Fachschaftssitzung Informatik besteht Konsens mit Enthaltung.
Abstimmungsergebnis der anwesenden Fachschaftsrate Informatik: Einstimmig angenommen

TOP 7: Finanzantrag Kaffeeklatsch

Am 03.05. soll der erste Kaffeeklatsch zum Austausch der Fachschaftsmitglieder im Mathematikon stattfinden. Dazu werden kleine Beträge benötigt, da Kaffee und Tee gestellt werden sollen.

TOP 7.1: Finanzantrag Mathematik

Die Fachschaft Mathematik beschließt bis zu 4,84€ aus dem Posten 750.0224 für die Verpflegung der Studierenden beim Kaffeeklatsch der MathPhysInfo am 03.05.2024.

Begründung

Wir wollen als Fachschaft Anlaufstelle für die Fragen und Frustrationen der Studierenden sein. Der Fachschaftsraum steht zwar allen offen, wird aber nicht von allen Studierenden als einladend empfunden und ist auch schnell voll. Der Kaffeeklatsch soll Studierenden ermöglichen, in entspannten Rahmen mit aktiven Fachschaftlerinnen in Kontakt zu treten. Weiter soll der

Kaffeeeklatsch dazu dienen, Studierende zu erreichen, die mit den regulären Angeboten der Fachschaft wie Spieleabenden oder Fachschaftssitzungen weniger anfangen können. Zudem können die Studierenden sich hier auch untereinander austauschen. Um die Atmosphäre gemütlich zu gestalten und da Kaffee bekanntlich Lockmittel für Studierende ist, soll dieser kostenfrei angeboten werden, genau wie Tee. Da nicht jede*r Kaffee schwarz trinkt, soll außerdem Kuhmilch, Milchalternativen, Zucker und Süßstoff bereitgestellt werden.

Abstimmungsergebnis

Unter der Fachschaftssitzung Mathematik besteht Konsens mit Enthaltung.

Finanzantrag der Physik

Die Fachschaft Physik beschließt bis zu 10,35 € aus dem Haushaltsposten 750.0233 für die Verpflegung der Studierenden beim Kaffeeeklatsch der MathPhysInfo am 03.05.2024.

Begründung

Wir wollen als Fachschaft Anlaufstelle für die Fragen und Frustrationen der Studierenden sein. Der Fachschaftsraum steht zwar allen offen, wird aber nicht von allen Studierenden als einladend empfunden und ist auch schnell voll. Der Kaffeeeklatsch soll Studierenden ermöglichen, in entspannten Rahmen mit aktiven Fachschaftler*innen in Kontakt zu treten. Weiter soll der Kaffeeeklatsch dazu dienen, Studierende zu erreichen, die mit den regulären Angeboten der Fachschaft wie Spieleabenden oder Fachschaftssitzungen weniger anfangen können. Zudem können die Studierenden sich hier auch untereinander austauschen. Um die Atmosphäre gemütlich zu gestalten und da Kaffee bekanntlich Lockmittel für Studierende ist, soll dieser kostenfrei angeboten werden, genau wie Tee. Da nicht jede*r Kaffee schwarz trinkt, soll außerdem Kuhmilch, Milchalternativen, Zucker und Süßstoff bereitgestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

Unter der Fachschaftssitzung Physik besteht Konsens ohne Bedenken.

Abstimmungsergebnis der anwesenden Fachschaftsrate Physik: Einstimmig angenommen

Finanzantrag der Informatik

Die Fachschaft Informatik beschließt bis zu 4,81 € aus dem Haushaltsposten 750.0217 für die Verpflegung der Studierenden beim Kaffeeeklatsch der MathPhysInfo am 03.05.2024.

Begründung

Wir wollen als Fachschaft Anlaufstelle für die Fragen und Frustrationen der Studierenden sein. Der Fachschaftsraum steht zwar allen offen, wird aber nicht von allen Studierenden als ein-

ladend empfunden und ist auch schnell voll. Der Kaffeeklatsch soll Studierenden ermöglichen, in entspannten Rahmen mit aktiven Fachschaftler*innen in Kontakt zu treten. Weiter soll der Kaffeeklatsch dazu dienen, Studierende zu erreichen, die mit den regulären Angeboten der Fachschaft wie Spieleabenden oder Fachschaftssitzungen weniger anfangen können. Zudem können die Studierenden sich hier auch untereinander austauschen. Um die Atmosphäre gemütlich zu gestalten und da Kaffee bekanntlich Lockmittel für Studierende ist, soll dieser kostenfrei angeboten werden, genau wie Tee. Da nicht jede*r Kaffee schwarz trinkt, soll außerdem Kuhmilch, Milchalternativen, Zucker und Süßstoff bereitgestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

Unter der Fachschaftssitzung Informatik besteht Konsens ohne Bedenken.
Abstimmungsergebnis der anwesenden Fachschaftsrate Informatik: Einstimmig angenommen

TOP 8: Diskussion Aufwandsentschädigung: Änderungsantrag

Der Antrag zur Erhöhung der Aufwandsentschädigungen für Referate wurde bereits letzte Woche diskutiert und auf diese Woche vertagt. Weiteres siehe Protokoll.

Es werden die Mehrausgaben durch die Aufwandsentschädigungen vorgerechnet. Diese können nicht unbedingt durch die aktuellen Einnahmen des StuRa ausgeglichen werden, sollen jedoch durch Rücklagen abgefangen werden. Der gestellte Änderungsantrag wurde im StuRa ausführlich diskutiert.

Innerhalb der Fachschaftssitzung wird erwähnt, dass eine Mehrfachbesetzung der Referate möglich ist. Diese führt allerdings nicht immer zu einer Verringerung des Arbeitsaufwands, da bei Unterbesetzung niederpriorisierte Aufgaben vernachlässigt werden müssen. Die Pflichtaufgaben pro Referat sind jedoch klar definiert, weshalb eine Aufteilung der Aufwandsentschädigung pro Referat und Posten vorgeschlagen wird. Die Finanzierung der Erhöhung durch Rücklagen wird kritisiert, eine mögliche Erhöhung der Studierendengebühren wird angesprochen.

Es wird von einem geringen Diskussionsinteresse vieler Fachschaften im StuRa berichtet und vermutet, dass dies auf Unklarheiten zum Thema zurückzuführen ist. Die Mehrheit auf Sicht spricht sich dafür aus, auf diese Fachschaften zuzugehen und mit den StuRa-Vertretern zu reden.

TOP 9: Aktuelles aus Studium und Lehre

TOP 9.1: Vorstellung Benedikt

Benedikt Löscher studiert Physik und möchte gerne einen der freien StuRa-Posten besetzen. Dabei möchte er in Zusammenarbeit mit den Vertretern aus Mathematik und Informatik die Interessen der Studierenden vertreten und im Rahmen der gemeinsamen Fachschaftsversammlungen von den StuRa-Sitzungen berichten. Er ist zwar neu in der Fachschaft, hat aber schon verschiedenen StuRa-Veranstaltungen beigewohnt.

TOP 9.2: Struktur Einführung in die Numerik

Mehrere Studierende finden, dass den Vorlesungen zu Einführung in die Numerik schwer zu folgen ist. Innerhalb der Sitzung werden Feedback und Erfahrungsberichte zur Vorlesung ausgetauscht und gesammelt. Als Hauptkritikpunkte stellen sich die Vortragsweise und die Klarstellung der Vorlesungsziele heraus. Es wird der Wunsch geäußert, zusammen mit der Dozentin an den Verbesserungsvorschlägen zu arbeiten. Wer mit konstruktiver Kritik beitragen möchte kann sich an [Olga@](mailto:Olga@mathphys.info) oder Adam für den Austausch mit Kostina wenden.

TOP 10: Berichte

TOP 10.1: StuRa

Es wird aus der StuRa-Sitzung vom 23.04.24 berichtet.

Der Änderungsantrag für die Aufwandsentschädigung für Referate wurde in TOP 8: behandelt. Der AK Krisenmanagement weist darauf hin, dass die individuellen Fachschaften einen Verantwortlichen für die Brandschutzübungen zu bestimmen haben. Dieser soll Kontakt zu den Instituten aufnehmen, damit diese regelmäßige durchgeführt werden.

Der Besuch des taeter-theaters in Heidelberg soll zukünftig in der Theaterflatrate für Studierende enthalten sein.

Es werden Unregelmäßigkeiten in der Planung des NaWi-Sommerfests angesprochen, die Besprechung allerdings auf eine andere Sitzung verschoben.

Weitere Inhalte der Sitzung können aus dem Protokoll auf der [Webseite](#) des Sturas entnommen werden.

TOP 10.2: AK SVEN

Der AK SVEN tagt derzeit montags von 13 bis 14 Uhr im Konferenzraum (Mathematikon 01.300). Die nächsten Spieleabende sind für den 3. und 16. Mai geplant. Mehr dazu auf der [Webseite](#) der Fachschaft.

TOP 11: Sonstiges

TOP 11.1: MinePhysInfo

Es wird vorgeschlagen, einen Minecraft-Server auf dem Server der Fachschaft zur Vernetzung von Studierenden aufzusetzen. Innerhalb der Sitzung werden Themen wie Moderation, Datenschutz und Nachfrage angesprochen, des Weiteren wird der Nutzen-Risiko-Faktor in Frage gestellt. Die Machbarkeit der Umsetzung soll zunächst mit dem URZ und unseren Roots besprochen werden.

TOP 11.2: Information Finanzen

Miriam Kaden tritt als Finanzbeauftragte zurück. Für diesen Posten gibt es aktuell noch keine Nachfolge, eine Einarbeitung ist für Interessierte potentiell möglich. Des Weiteren wird angefügt, dass eine Mehrfachbesetzung durch die einzelnen Fachbereiche möglich ist.

Die Fachschaft bedankt sich bei Miriam für ihr Engagement.

TOP 11.3: TOP Anmeldung

Von Seiten der Sitzungsmoderationen wird gebeten, den Leitfaden zur Anmeldung von TOPs zu beachten:

1. Anmeldungen von TOPs per Mail an [simo@](mailto:simo@mathphys.info) und nicht persönlich an die SiMo per Telegram.
2. Anmeldung von TOPs **5 Tage vor der Sitzung**, damit dazu ordentlich eingeladen werden kann.
Wenn die aktuelle Frist überschritten ist und der TOP nicht dringlich/befristet ist lohnt sich eine Anmeldung für die nächste Sitzung.
3. Anmeldung von Finanz-TOPs **immer** in Absprache mit den Finanzbeauftragten.
Ist der Posten nicht besetzt, bitte mit Fachschaftsrat absprechen.

In der darauffolgenden Diskussion wird Spielraum in der Frist für dringende Angelegenheiten eingeräumt. Weiterhin wird betont, dass bitte auch Kleinigkeiten, wie Berichte & Sonstiges, angemeldet werden, wenn diese Diskussionspotential besitzen.

TOP 11.4: Kritik am Vertrauenslots*innen-Programm Unify

Lea Freitag, FSR der Chemie, hat Lennart bezüglich des Vertrauenslots*innen-Programms angesprochen. Die Fachschaft Chemie ist hierüber unzufrieden. Dazu soll ein Schreiben vorbereitet werden, mit dem die Fachschaft Chemie auf uns zukommen möchte. Im Fakultätsrat der Physik wurde darüber bereits gesprochen.

TOP 11.5: Ersti Infos

Nemo kümmert sich darum, dass die Badische Landesbibliothek die Ersti-Infos erhält.

Die Sitzungsmoderation schließt die Sitzung um 20:28 Uhr.